

Naturfreunde

Mitgliederprogramm der Tiroler Naturfreunde · Nr. 1/2016

tirol.naturfreunde.at

PROGRAMM

MAI – DEZ

TIROL
2016

*Aktiv sein,
die Natur genießen!*

KLETTERN

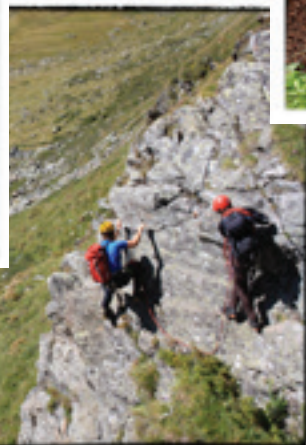
KLETTERSTEIG

HOCHTOUREN

UMWELTBILDUNG

JUGEND

NATURFREUNDINNEN KOMMEN ÜBERALL HIN



DAS TEAM IM INFOBÜRO



LANDESGESCHÄFTSSTELLE

Mag. Carola Wartusch

kaufmännische Leitung, Landesgeschäftsführerin
carola.wartusch@naturfreunde.at

Mag.(FH) Hanspeter Gärtner

sportliche Leitung, Landesgeschäftsführer
hanspeter.gaertner@naturfreunde.at

Katrin Troppmair

Sekretariat NF Tirol: allgemeine Auskünfte,
 Mitgliederverwaltung, Ausrüstungsverleih, Kletterturm
katrin.troppmair@naturfreunde.at

NATURFREUNDE INNSBRUCK

Claudia Hackhofer

Sekretariat NF Innsbruck: allgemeine
 Organisation & Verwaltung, Veranstaltungen.
claudia.hackhofer@naturfreunde.at



INFOBÜRO

Bürgerstrasse 6, 6020 Innsbruck.

Tel. +43 (0)512 584144, Fax DW -5, tirol@naturfreunde.at

Öffnungszeiten

Mo – Do 09.00 – 14.00 Uhr, Do 14.00 – 18:00 (nicht im Juli + August),
 Fr 09.00 – 13.00 Uhr und Termine nach Vereinbarung





Leo Füreder

Landesvorsitzender der Naturfreunde Tirol

Liebe Mitglieder und Freunde,

das aktuelle Programmheft der Naturfreunde Tirol liegt vor Euch. Es präsentiert modulare Berg-/Sportkurse, Vortrags- und Touren-Schmankerln, Jugend- und Umwelt-Camps zum Miterleben und Mitgestalten. Vielfältig, anspruchsvoll und noch umfangreicher.

Aktiv sein, die Natur genießen - dazu lädt unser Sommer-Outdoor-Programm ein. Eine Ergänzung zu den zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten der Naturfreunde-Ortsgruppen, die in den Bezirken angeboten werden.

Zwei Premieren erwarten Dich in diesem Heft:

Nummereins – ein spannendes Umweltbildungs-Programm mit Vorträgen, Workshops und Exkursionen. In Qualität, Abwechslung und Umfang wohl einmalig.

Die Zweite – Noch mehr Klarheit in unserem Berg-/Sport-Angebot durch eine Übersichtsgrafik unserer Kurse und einen herausnehmbaren Termin-Kalender im Mittelteil.

Wir blicken auf eine sehr erfolgreiche Winter-Kurssaison zurück und hoffen auf einen grandiosen Sommer, der uns viele unvergessliche Erlebnisse in den Bergen, auf wilden Wassern und in der Vertikalen beschert. „Hand in Hand – durch Flur und Land!“ war

ein Motto, das die Naturfreunde geprägt hat. Hier schwingt der Gedanke des Miteinanders mit, des gemeinsamen Erlebens und der Solidarität. Dieses Programm ist eine Einladung zum Bewegen unter freiem Himmel, um Natur und Kultur, sowie Land und Leute kennenzulernen.

Ich lade alle Mitglieder, Freunde und FunktionärInnen dazu ein, am 17. September 2016 gemeinsam am Hans Berger Haus im wunderschönen Kaisertal den heurigen Naturfreunde-Tag zu feiern.

Programm-GestalterInnen

Danken möchte ich den Kurs-, Touren- und Veranstaltungs-LeiterInnen von TEAM Alpin und TEAM Jugend, welche immer aktuelle Thematiken aufgreifen und pfiffige Formate anbieten. Ein besonderer Dank gilt den Engagierten um Sascha Bellaire, die einen LAWINEN-Vortragsabend mit hochkarätigen Referenten zum Saisonsbeginn im Dezember organisierten.

Orte der Begegnung: Hütten, Wege & Kletterräume

Die Tiroler Naturfreunde Hütten wurden in den vergangenen Jahren systematisch saniert und modernisiert. Hierfür waren unser Landeshüttenreferent Karlheinz Schlechter und Landesgeschäftsführerin Carola War-

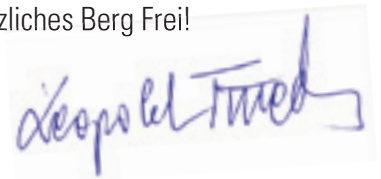
tusch verantwortlich. Karlheinz begleitet die Projekte mit fachlichem Scharfsinn und viel Fingerspitzengefühl.

Kletterräume & -hallen werden von den Sportklettern-TEAMS der Ortsgruppen attraktiv gehalten und bieten für die KlettererInnen Möglichkeiten zum Vernetzen, Socializen und in Form bleiben.

Für die 6-15 Jährigen gibt's auch regelmäßig Hobby-Kletter-Bewerbe als Motivation und Treffpunkt.

Noch ein Tipp für die Ferienzeit und die langen Wochenenden: Die Naturfreunde Hütten bieten sich sowohl als Ausflugsziele, als auch als Stützpunkt für unvergessliche Unternehmungen an. Für die Kinder gibt's einen eigenen Stempelpass und als Dankeschön ein kleines Geschenk.

Ein herzliches Berg Frei!



PS.: Wen es weiter weg zieht, dem sei das generalsanierte Naturfreunde Feriendorf „La Mora“ auf Korsika ans Herz gelegt: Herrliche Strände, schöne Wanderungen, wilde Schluchten und Bäche, Ruhe zum Entspannen und dazu gibt's mediterrane und österreichische Küche zum Schlemmen. Fotos und Infos: **reisen.naturfreunde.at**



Stop food waste - NOW!

Die internationale Naturfreunde Jugend (kurz IYNF) blickt über den „Tellerrand“ hinaus und informiert: 1/3 der Nahrungsmittel weltweit werden nicht verzehrt, sondern werden aussortiert und/oder landen im Müll. Diese enorme Zahl hat größere globale Auswirkungen auf unseren Planeten, als du es dir auf den ersten Blick vorstellst.

Mehr unter www.iynf.org



Hand in Hand für Afrika

Die Naturfreundefamilie hat seit einigen Jahren eine Reihe von afrikanischen Mitgliedsorganisationen – und die Zahl wächst. In dieser Nord-Süd-Partnerschaft ist deine direkte Unterstützung für Umweltbildungs-, Klimaschutz- oder anderer Projekte möglich. Über aktuelle Projektfortschritte und Entwicklungen wird auf www.nfi.at berichtet.

Spendenfonds für Projekte der afrikanischen Naturfreunde
Aktuell wird mit Ihrer Spende ein landwirtschaftliches Projekt in Mali unterstützt.
BAWAG

IBAN: AT 88 14000 05610 665 499

BIC: BAWAATWW

Verwendungszweck: Afrika-Spenden

Der am Spendenkonto eingelangte Betrag wird zu 100% an das jeweils aktuelle Projekt weitergeleitet!



Reiseproviant - Das Kochbuch für Gruppen

Einblicke in die Vielfalt von Küchen und Esskulturen der Welt.

128 Seiten, mit farbigen Abbildungen, Ringbuchheftung

Preis: 8 Euro zzgl. Versandkosten
ISBN: 978-3-921381-51-9

www.reiseproviant.info



KINDERRECHTE ACHTEN! AUCH IM TOURISMUS

Erklärvideo von **ECPAT** Österreich & Naturfreunde Internationale - respect. 3 Minuten für den Kinderschutz! Siehe: www.youtube.com

Green Smileys sammeln

Müll auf Wanderwegen und Städten ade: Nimm beim Wandern eine Verpackung mit, die dort achtlos entsorgt wurde und du bekommst dafür ein grünes Lächeln. Mit dem neuen Projekt Green Smiley machen die Naturfreunde die „Spielwiesen“, auf denen gecacht wird, Stück für Stück sauberer. Sammle auch DU fremden Abfall während des Geocachens und verdiene dabei Green Smileys. Neugierig?

www.greensmiley.info



GreenSmiley
Die virtuelle grüne Visitenkarte

Alpine Sicherheitstage

KENNEN-
LERN-
ANGEBOT

No reset am Berg

Eine Aktion für Ihre
persönliche Sicherheit



(Gerlinde Kaltenbrunner)
„Am Berg gibt's
kein Experimentieren –
nutzen Sie die Chance,
von Profis zu lernen!“

Sportklettern: So 26.06. / So 27.11. →
Sicherungsgeräte richtig bedienen, Partner-
check, Risikobereiche im Sportklettern erkennen
und richtige Entscheidungen finden, Seiltechnik.



Mountainbike: Sa 21.05. → Fahr-Technik-Training.
Übungen an verschiedenen Stationen in einem speziellen
Parcours mit aufgebauten Hindernissen (Schwaz).



Klettersteig: Sa 18.06. → Materialkunde,
Partnercheck, Sicherheitsabstände, Tourenplanung,
2 Karabiner-Prinzip, Schwierigkeitsgrade
(Achensee).



Wandern: Sa 28.05. → Tourenplanung,
Wetterkunde, Trittschulung, Queren von
Schneefeldern, Ausrüstungskunde
(Innsbruck).



www.sicherheitstage.naturfreunde.at

ÜBERSICHT BERGSPO-RT-ANGEBOTE

HOCHTOUREN Seite 10

Kurse		Grundkurs	Aufbaukurs	Coaching-Kurs
Touren	Gletscher-Trekking	Hochtouren eintägig	Hochtouren mehrtägig	


KLETTERSTEIG Seite 12

Kurse	Sicherheitstag	Grundkurs		
Touren		Klettersteig-Touren eintägig	Klettersteig Touren mehrtägig	

KLETTERN Seite 14

Kurse	Sicherheitstag	Grundkurs	Grundkurs Mehrseillängen	Alpin-Klettern
Workshop	Sicher Sichern, Halten eines Sturzes, mobile Sicherungen			
Touren		Kletter-Treffs	Kletter-Fahrten	

BERGWANDERN

Kurs	Sicherheitstag	Upgrade Wandern	Gletscher-Trekking	
Themen-Wanderungen S24	Wasser, Pilze, Kräuter, Wald			
Hütten Events S28	Yoga am Berg, Poesie am Berg			
	 <i>Kennenlernen</i>	 <i>Basic</i>	 <i>Advanced</i>	 <i>Expert</i>

HOCHTOUR



Der Fachbereich Bergsport der Naturfreunde Tirol bietet ein kleines, aber feines Angebot an Kursen und geführten Touren an. Wir schätzen die gemeinsame Zeit für Naturerlebnisse, wie auch die Herausforderung im wilden, weglosen Gelände. Unser Team aus ausgebildeten TourenleiterInnen vermittelt fachspezifisches Wissen und fördert risikobewusstes Bergsteigen. Viel Spaß beim (Hoch)Touren!

Grundkurs Hochtouren

Wer die Dreitausender der Ostalpen zu seiner Spielwiese machen möchte, kann sich mit diesem Kurs das nötige Rüstzeug dazu holen. Im Hochalpinen gelten besondere Regeln, die fundiertes Fachwissen und eine angemessene Tourenplanung erfordern.

Inhalte: Gletscherseilschaft, Steigeisentechnik, Umgang mit Pickel, Fixpunkte in Firn und Eis, Spaltenbergemethoden, alpine Gefahren und Tourenplanung, Orientierung.

Termin 1	Do 30.06. – So 03.07.
Termin 2	Do 21.07. – So 24.07.
Kursort	Vernaghütte (Termin1) Oberwalderhütte (Termin2)
Kursbeitrag	EUR 160*
Kontakt	hochtouren.tirol@naturfreunde.at

Aufbaukurs Hochtouren

Bereits erfahrene BergsteigerInnen können hier elementare sicherheitsrelevante Themen des Grundkurses wiederholen und vertiefen. Zudem werden Techniken erlernt, die in anspruchsvollem Gelände vonnöten sind.

Inhalte: Vertiefung Bergemethoden, Sicherungstechniken Steileis oder Firnflanken, Organisation Standplatz, Rückzugsstrategien, Sichern an Felsgraten

Voraussetzungen: Grundkurs Hochtouren

Termin	Do 30.06. – So 03.07.
Kursort	Vernaghütte
Kursbeitrag	EUR 160*
Kontakt	hochtouren.tirol@naturfreunde.at

Für alle Hochtourenkurse gilt: Je 4 volle Ausbildungs- /Tourentage; Leihusrüstung ist erhältlich (nur auf Anfrage, weil limitiert); Infos zu Ausrüstungsliste und genaueren Details unter tirol.naturfreunde.at und gerne beim Bergsport-Koordinator Max Dietl unter hochtouren.tirol@naturfreunde.at.

Innere Sommerwand

Stubai Alpen, max. 1000 HM/Tag Aufstieg, Starter

Von der Franz Senn Hütte steigen wir südwärts auf den Sommerwandferner und auf ihm bis zum Beginn der drahtseilversicherten Passagen in die Kräulscharte. Nun führt uns der Grat leicht ausgesetzt, aber unschwierig auf die Innere Sommerwand (3123m) mit herrlichem Rundumblick.

Termin	Sa 25.06. – So 26.06.
Stützpunkt	Franz Senn Hütte
Kosten	EUR 60*

Fluchtkogel

Öztaler Alpen, ca. 1400 HM/Tag Aufstieg

Der 3500 Meter hohe Fluchtkogel bietet sich wie kaum ein anderer Öztaler für eine atemberaubende Überschreitung an. Der lange Zustiegstag ist nach den hochalpinen Erlebnissen am Gipfeltag schnell vergessen. Die technisch wenig schwierige Hochtour ist für fitte Gletscherneulinge ein wahrer Genuss.

Termin	Sa 16.07. – So 17.07.
Stützpunkt	Brandenburger Haus
Kosten	EUR 60*

Ausbildungstour

1400 HM/Tag mit Tourenrucksack

Dieses Konzept der Ausbildungstage „on Tour“ richtet sich an konditionsstarke Bergfexe, die ihren Unternehmungen ein gewisses Maß an Höhe, Ausdehnung und Risikobewusstsein anheften/beibringen wollen. Zudem werden alle relevanten Sicherungs- und Bergemethoden vermittelt. Tipp: Die Ausbildungstour auch als Wiederholung oder Auffrischung!

Inhalte: siehe Grundkurs Hochtouren

Voraussetzung: körperliche Fitness für ca. 1400 HM/Tag mit Tourenrucksack.

Termin 1	Fr 08.07. – Mo 11.07. Öztaler Alpen (ab Vent)
Termin 2	Fr 19.08. – Mo 22.08. Stubai Alpen (ab Ranalt)
Kursbeitrag	EUR 160*

Weißkugel & Weißseespitze

Öztaler Alpen, ca. 1400 Hm/Tag Aufstieg

Rund um unseren Stützpunkt, der Weißkugelhütte gibt es ein durchaus attraktives Angebot an Bergfahrten. Je nach Wetter und Bedingungen sind die beiden klangvollen und nicht weniger herausfordernden Berge mögliche Ziele unserer Unternehmungen.

Termin	Sa 27.08. – Mo 29.08.
Stützpunkt	Weißkugelhütte
Kosten	EUR 90*

Wildspitze

Öztaler Alpen, ca. 1900 HM Abstieg

Die Beliebtheit der Öztaler Wildspitze gründet natürlich ausschließlich auf der Schönheit ihrer Gestalt und ihrer so unterschiedlichen Gesichter. Die Herausforderungen der Besteigung von Süden sind sehr vielseitig (Klettersteig B/C, steiles Gletscherfeld und ausgesetzter Grat) und setzen eine sehr gute Konstitution voraus.

Termin	So 11.09. – Mo 12.09.
Stützpunkt	Breslauer Hütte
Kosten	EUR 60*

Gletschertrekking

Öztaler Alpen, max. 1000 HM/Tag Aufstieg, Starter

Ambitionierte Wanderer werden ein unvergessliches Berg- und Naturerlebnis in den hochalpinen Gefilden der Öztaler Berge erfahren. Die TourenleiterInnen führen in Seilschaften über vergletschertes Terrain und vermitteln Grundkenntnisse und Hintergrundwissen dazu.

Termin	Sa 06.08. – So 07.08.
Stützpunkt	Braunschweiger Hütte
Kosten	EUR 60*

Für alle Hochtouren gilt: Termine für Vorbesprechungen werden von Tourenleitern mitgeteilt, meist Donnerstag Abends im NF Büro in Innsbruck. Einsteigertouren sind mit "Starter" gekennzeichnet.

Kosten = Führungsbeitrag.

Kontakt: hochtouren.tirol@naturfreunde.at

KLETTERSTEIG



Vertikales Neuland - steile Wege durch ausgesetzte Wände mit Stahlseilen, Klammern und viel Luft unterm Hintern... Du bist an Klettersteigen interessiert, schwindelfrei und bringst eine durchschnittliche Fitness mit? Dann bist du hier goldrichtig.

Grundkurs Klettersteig

Klettersteige – der Supertrend im Bergsport. Doch auch Klettersteige bergen Risiken, die mit einer guten Ausbildung besser kalkuliert werden können. Gut ausgebildet steigt es sich einfach entspannter.

Inhalte: Ausrüstung, Trittschulung, Umhängposition und Rastmöglichkeiten, Klettersteig-Topo lesen, Gefahrenquellen und Risikomanagement, Bewegungsschulung am Fels.

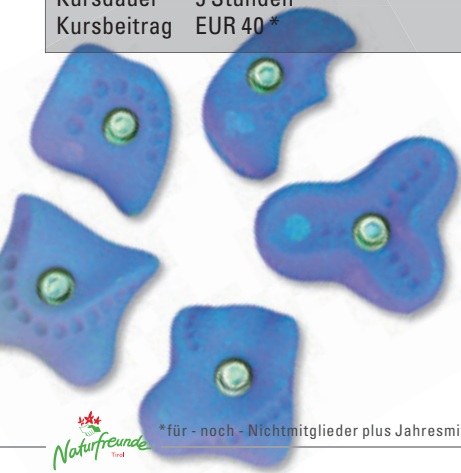
Termine	So 29.05., Sa 25.06. Fr 12.08., So 04.09. weitere Termine auf Anfrage
Kursdauer	5 Stunden
Kursbeitrag	EUR 40 *

Mit Kindern am Klettersteig

Viele Fragen drängen sich auf, wenn man mit Kindern Klettersteige begehen will: Ab welchem Alter bzw. welcher Größe ist dies möglich/sinnvoll? Was ist zu beachten? Wie funktioniert die zusätzliche Sicherung für Kinder auf einem Klettersteig? Dieser Halbtagskurs für Erwachsene schafft Klarheit!

Inhalte: Risikomanagement am Klettersteig mit Kindern, Ausrüstung, Materialkunde, Nachsichern mit Bergseil.

Termin	So 22.05. weitere Termine auf Anfrage
Kursdauer	5 Stunden
Kursbeitrag	EUR 40 *



Klettersteigfahrt Dolomiten

Du hast bereits Klettersteigerfahrung und bist bis in Klettersteigen B und C selbstständig unterwegs. Wir begleiten Dich weiter:

Inhalte: Technik und Taktik für schwere Klettersteige, Bewegungsoökonomie, Optimierung des Kräfteinsatzes, Tourenplanung: Zeit, Wetter, Orientierung, etc.

Voraussetzungen: Grundkurs Klettersteig, reichlich Klettersteig-Erfahrung in mittelschweren Klettersteigen, genug Kondition für 4- bis 6-stündige Touren, unbedingt schwindelfrei.

Termin	Sa 02. – So 03.07.
Kursort	Dolomiten
Tourenbeitrag	EUR 90 *

Sicherheitstag Klettersteig

**Am Berg gibt's kein Experimentieren.
Nutze die Chance von Profis zu lernen.**

Inhalte: Materialkunde, Partnercheck, Sicherheitsabstände, 2 Karabiner-Prinzip, Schwierigkeitsgrade.

Voraussetzungen: körperliche Fitness, Erfahrung mit Seilsicherung.

Termin	Sa 18.06.
Dauer	4 Stunden
Kursort	Maurach / Achensee

Abend-Klettersteig-Touren

Du hast bereits einen Grundkurs besucht und erste Klettersteig-Erfahrung gesammelt.

Hier kannst du mit Gleichgesinnten gemeinsam regelmäßig unterwegs sein.

Voraussetzungen: Grundkurs Klettersteig

Termine	Mo 02.05., Mo 06.06., Mo 04.07. Mo 01.08., Mo 05.09., Mo 03.10. ab 17.00 Uhr
Anmeldung	www.innsbruck.naturfreunde.at



UNSER KLETTERTURM FÜR IHR FEST

Unser Kletterturm bereichert Firmenfeiern, Schul- und Vereinsfeste, Messeauftritte und jede Veranstaltung, bei der ein besonderer „Höhepunkt“ gefragt ist.

- ◆ 4 Seiten bekletterbar
- ◆ für AnfängerInnen und Fortgeschrittene geeignet
- ◆ inklusive Klettermaterial
- ◆ Aufbau in nur 15 Minuten
- ◆ Zustellservice: Wir bringen den Turm zu Ihnen
- ◆ Platzbedarf nur 5 x 5 m – 6,20 m Höhe

Miete ab EUR 380 pro Tag inklusive Auf- und Abbau und Klettermaterial, zuzügl. Fahrtspesen und BetreuerInnen.

Naturfreunde-Infobüro

Telefon: +43 (0)512 584144
tirol@naturfreunde.at

KLETTERN



Klettern ist eine äußerst facettenreiche Sportart. Das Spektrum liegt nicht nur zwischen Kunstwand und Fels, sondern reicht von Bouldern (Klettern in Absprunghöhe) und Einseillängen-Sportklettern über plaisiermäßig abgesicherte Mehrseillängen-Touren bis hin zum Alpin- und Trad-Klettern. Bei uns entwickelst du die verschiedenen Spielarten individuell und deinen Wünschen angepasst.

Grundkurs Felsklettern

Grundkurs A: Du bist EinsteigerIn und motiviert, unter professioneller Anleitung die Grundlagen des Kletterns sowie das sichere Sichern kennenzulernen? Du bekommst eine Einführung in die elementaren Themen und hast viel Zeit zum Üben.

Grundkurs B (für Leichtfortgeschrittene): Du bist bereits begeistert in der Halle am Klettern oder startest nach einer Pause wieder durch. In diesem Kurs gehen wir speziell auf die Übertragung deiner Fertigkeiten an den Fels ein.

Inhalte: Wiederholung bzw. Einführung in die Ausrüstung, Kletter-, Sicherungstechniken, Bewegungsschulung am Fels, Klettern mit Toprope-Sicherung, Risikomanagement im Klettergarten.

Termine	Do 05. – Fr 06.05. Sa 21. – So 22.05. Sa 11. – So 12.06. Sa 18. – So 19.06. Sa 24. – So 25.09.
Kursdauer	2 x 5 Stunden
Kursort	Innsbruck Umgebung

Grundkurs Mehrseillängen

Vom Klettergarten zum Mehrseillängenklettern

Dieser Kurs bietet dir den Einstieg in lange Felsrouten. Immer mehr tollen Plaisir-Routen werden erschlossen.

Inhalte: Seil- und Sicherungstechniken für Mehrseillängentechniken, Material- und Knotenkunde, Seilschaftsablauf, Organisation am Standplatz, Rückzug-Strategie. Praktische Erfahrungen werden gesammelt.

Voraussetzungen: Solide Kenntnisse und Erfahrung im Fels-Klettern und Sichern, Klettern im 6. Grad UIAA (5c franz.), sicheres Sichern im Vorstieg.

Termin	Sa 11. – So 12.06 Di 12. – Mi 13.07. weitere Termine auf Anfrage
Kursdauer	2 x 7 Stunden
Kursort	Innsbruck Umgebung
Kursbeitrag	EUR 99* excl. Anreise, Kost, Logis



Grundkurs Alpinklettern

Vom Sportklettern zum Alpinklettern

Wer die ersten Seillängen im alpinen Ambiente unter fachkundiger Anleitung genießen möchte, ist hier richtig. Im Klettergarten bzw. an leichten Routen werden in methodischen Übungsreihen die Techniken vermittelt und trainiert.

Inhalte: Seil- und Sicherungstechnik, Seilschaftsablauf, Standplatzbau, mobile Sicherungsgeräte, Abseilen und Aufprusiken, Gurtmanagement, Üben des Seilschaftsablaufes, alpine Gefahren.

Voraussetzungen: Solide Kenntnisse und Erfahrung im Mehrseillängen Klettern, Sicheres Felsklettern im 6. Grad UIAA (5c franz.), sicheres Sichern im Vorstieg mit HMS oder Tuber.

Termine	Sa 09. – Mo 11.07. weitere Termine auf Anfrage
Kursdauer	3 x 7 Stunden
Kursort:	Hans-Berger-Haus, Kaisertal
Kursbeitrag	EUR 130 excl. Anreise, Kost, Logis *

Sommer Klettercamp

Termine	Mo 18. - Fr. 22.07.
Dauer	Nassereith
Mehr Infos	Seite 22

Sicherheitstag Klettern

**Am Berg gibt's kein Experimentieren.
Nutze die Chance von Profis zu lernen.**

Inhalte: „Sicher sichern“ → Vor- und Nachteile verschiedener Sicherungsgeräte, Partnercheck, Sicherungsverhalten, Besprechung von häufigen Fehlern und typische Unfallursachen und deren Prävention.

Voraussetzungen: körperliche Fitness, Erfahrung mit Seilsicherung.

Termine	So 26.06. Klettergarten Innsbruck So 27.11. Kletterhalle Wörgl
Dauer	10.00 – 15.00 Uhr

T5-Kurs-Klettern: Spezialkurs für Geocacher

Ein Cache in einem hohen Baum oder in der Felswand eines Steinbruchs - das ist bald kein unlösbares Problem mehr! Gelehrt wird der einfache und sichere Umgang mit der benötigten Bergsportausrüstung.

Inhalte: Material- und Knotenkunde, Sicherheitsstandard, Partnercheck, Abseiltechnik, Installation eines Seiles im Baum, Aufstiegstechnik am Seil.

Voraussetzungen: durchschnittliche Grundkondition

Termin	Sa 14.05., So 19.06., So 28.08.
Kursdauer	5 Stunden
Kursort	Innsbruck Umgebung
Kursbeitrag:	EUR 40 *

AUSTRIA ALPIN
1981

Celebrate gravity!

TEAMATHLETIN CARRYL FLAMME

AUSTRIALPIN.AT

+
Eloven – vollaloxiertes Set mit 11kN offen. Tanga & Keylock für noch mehr Sicherheit. Made in Tirol.

SPORTKLETTERN



Schnupper-, Grund- & Aufbaukurse, Sicher Sichern, Sturztraining, Technikkurse – unsere verschiedenen Angebote bieten für alle Alters- und Leistungsgruppen das Richtige. Gemeinsam mit erfahrenen KursleiterInnen und InstruktorInnen kannst du Klettern einfach ausprobieren, Fortschritte machen und gezielt trainieren.

Deine AnsprechpartnerInnen in:

Axams

www.axams.naturfreunde.at
Hubert Riedl, 0680-2322364

Innsbruck

www.innsbruck.naturfreunde.at
Claudia Hackhofer, 0512-584144-14

Wattens

www.wattens.naturfreunde.at
Alex Angerer, 0664-9144426

Schwaz

www.schwaz.naturfreunde.at
Monika Silan-Gärtner, 0650-9534034

Jenbach

www.jenbach.naturfreunde.at
Monika Silan-Gärtner, 0650-9534034

Steinach

www.steinach.naturfreunde.at
Katrin Troppmair, 0512 - 584144

Telfs

www.telfs.naturfreunde.at
Franz Unterpertinger, 0699-11857359

Weißenbach

www.ausserfern.naturfreunde.at
Armin Dobler, 0676-7092461

Wörgl

www.wörgl.naturfreunde.at
Michael Pipp, 0660-5208940

*Ich und meine Kletterkumpels
warten bei den
Naturfreunden Innsbruck
auf dich! EUR 24,90*



GEBURTSTAGSKLETTERN KINDERKLETTERN GRUND- & AUFBAUKURSE TECHNIKTRAINING

powered by
Schöffel



Österreichisches Kurortgesetz
alpine sicherheit

messe innsbruck
29 - 30 okt. 16

alpinmesse

www.alpinmesse.info

Das Leben fängt draußen an.

- Outdoor-Akademie
- Erlebnispädagogik-Seminare
- Umweltworkcamps
- P.U.L.S. Medienpraktikum
- Umweltpreis „Goldener Murrel“
- Klettern, Skisport: Bewerbe und Kurse

Naturfreunde
JUGEND

 Besuche uns auch auf:
Facebook
facebook.com/nfjaustria

www.naturfreundejugend.at

Infos zu allen Angeboten: jugend@naturfreunde.at, Telefon: 07242/90310

TOUREN- UND VERANSTALTUNGSKALENDER 2016

MAI

Abend-Klettersteig	Mo. 02.05.
Grundkurs Felsklettern	Do. - Fr. 05. - 06.05.
Grundkurs T5-Klettern	Sa. 14.05.
Sicherheitstag Mountainbike	Sa. 21.05.
Grundkurs Felsklettern	Sa. - So. 21. - 22.05.
Lebensraum Wald	So. 22.05.
Mit Kindern am Klettersteig	So. 22.05.
Sicherheitstag Wandern	Sa. 28.05.
Kräuterwanderung	Sa. 28.05.
Grundkurs Klettersteig	So. 29.05.

JUNI

Aroma-Workshop	Do. 02.06.
KIJU-Forum	Sa. - So. 04. - 05.06.
Abend-Klettersteig	Mo. 06.06.
Kletter-Bewerb Wörgl (EX.SAM)	Sa. 11.06.
Grundkurs Mehrseillängen	Sa. - So. 11. - 12.06.
Grundkurs Felsklettern	Sa. - So. 11. - 12.06.
Sicherheitstag Klettersteig	Sa. 18.06.
Zirkusfest	Sa. 18.06.
Grundkurs Felsklettern	Sa. - So. 18. - 19.06.
Grundkurs T5-Klettern	So. 19.06.
Grundkurs Klettersteig	Sa. 25.06.
Wildbachexpedition	Sa. 25.06.
Hochtour light	Sa. - So. 25. - 26.06.
TeamMaster-Bundesbewerb	So. 26.06.
Sicherheitstag Klettern	So. 26.06.
Grundkurs Hochtouren	Do. - So. 30.06. - 03.07.
Aufbaukurs Hochtouren	Do. - So. 30.06. - 03.07.

JULI

Stadtökologie-Führung	Fr. 01.07.
Klettersteig Wochenende	Sa. - So. 02. - 03.07.
Abend-Klettersteig	Mo. 04.07.
Bergerlebnis mit Kindern	Mo. - Fr. 04. - 08.07.
Hochtour Ausbildungstour	Fr. - Mo. 08. - 11.07.
Wanderung: Vom Wald über die Waldgrenze	Sa. 09.07.
Grundkurs Alpinklettern	Sa. - Mo. 09. - 11.07.
Familien Hütten Wochenende	Sa. - So. 09. - 10.07.
Poesie am Berg	So. - Mi. 10. - 13.07.
Sommer Umweltworkcamp	So. - Fr. 10. - 15.07.
Grundkurs Mehrseillängen	Di. - Mi. 12. - 13.07.
Pilzwanderung	Sa. 16.07.
Hochtour Fluchtkogel	Sa. - So. 16. - 17.07.
Sommer-Klettercamp	Mo. - Fr. 18. - 22.07.
Grundkurs Hochtouren	Do. - So. 21. - 24.07.
KIJU-Alpin Teil 1	Fr. - So. 29. - 31.07.
Pilzwanderung	Sa. 30.07.
Yoga am Berg	Sa. - So. 30. - 31.07.

AUGUST

Abend-Klettersteig	Mo. 01.08.
KIJU-Alpin Teil 2	Fr. - So. 05. - 07.08.
Gletschertrekking	Sa. - So. 06. - 07.08.
Grundkurs Klettersteig	Fr. 12.08.
Hochtouren Ausbildungstour	Fr. - Mo. 19. - 22.08.
Pilzwanderung	Sa. 27.08.
Hochtour Weißkogel	Sa. - Mo. 27. - 29.08.
Grundkurs T5-Klettern	So. 28.08.

ZUM HERAUSNEHMEN

SEPTEMBER

Poesie am Berg	Do. - So. 01. - 04.09.
Grundkurs Klettersteig	So. 04.09.
Abend-Klettersteig	Mo. 05.09.
Hochtour Wildspitze	So. - Mo. 11. - 12.09.
Naturfreunde Tag, Kaisertal, Kufstein	Sa. 17.09.
Pilzwanderung	Sa. 17.09.
Landes-ALPIN-TAG	Sa. - So. 17. - 18.09.
Grundkurs Felsklettern	Sa. - So. 24. - 25.09.
Foto Workshop mit Michael Schöppel	Sa. 24.09.

OKTOBER

Abend-Klettersteig	
Aroma Workshop	
Kletter-Bewerb Wattens (EX.SAM)	
Alpinmesse	Sa. - So.
Vortrag Genesis Heilwald	

NOVEMBER

TAAK Verbessern Eigenkönnen	Sa. - So. 19. - 20.11.
Sicherheitstag Klettern	So. 27.11.

ROX versetzt Berge.



www.roxenergy.com

“
**MEHR SICHERHEIT,
WENIGER SORGEN.**
”

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

wienersaetdtische.at

facebook.com/wienersaetdtische 

**WIENER
STÄDTISCHE** 
VIENNA INSURANCE GROUP

KLETTERHALLEN



Kletterhalle AXAMS

Beim **Freizeitzentrum Axams**, 200 m² Kletterfläche, vielfältige Boulder-möglichkeiten (auch an überhängenden

Flächen).

Geöffnet in der Hallensaison bis 31. Mai jeweils Dienstag bis Freitag und Sonntag von 17.00 - 21.30 Uhr. Sommerpause von 01. Juni bis 01. Oktober



Kletterhalle STEINACH

Neben dem **Jugend- und Familiengästehaus** in Steinach, Alfons Graber Weg 1, 140 m² Kletterfläche,

Routen in den Schwierigkeitsgraden 4 bis 8 und ein interessanter Boulderraum.

Ganzjährig täglich von 08.00 - 22.00 Uhr geöffnet, ausgenommen April und November.



Kletterwand INNSBRUCK

In der Turnhalle des **Bundesrealgymnasiums in der Au** (beim Einkaufszentrum WEST), 150 m² Kletterfläche, Routen in den Schwierigkeitsgraden 4 bis 8, dazu 16 m² aus-schwenkbare Boulderfläche mit verstellbarer Überhang-Neigung. Dienstag und Freitag 19.00 - 22.00 Uhr (nur an Schultagen).



Boulderarena WEISSENBACH

Die Boulderwand befindet sich im **Bewegungsraum** des Kindergartens. Boulderfläche: jetzt 50 m²!

Hackhofer um EUR 99,00 (Jahresbeitrag) pro Person. Wochentags 18.00 - 23.00 Uhr Sa/So von 07.00 - 23.00 Uhr

Kletterarena WATTENS

In der **Sporthalle Wattens**, Boulderfläche: 136 m² Vorstieg: 342 m²

Aktuelle Naturfreunde-Abende sind Dienstag und Donnerstag von 17.00 - 22.00 Uhr (außer Feiertage und Sommerferien).



„Raboulderpark“ INNSBRUCK

Pradler Platz 6 (Rapoldipark) 80m² Kletterfläche; nur für NF-Mitglieder, Jahreskarten im Infobüro bei Claudia

Kletterhalle WÖRGL

Mit 1.600 m² Vorstiegswände, 300 m² Boulderbereich sowie 400 m² Außenbereich ein Top-Spot. Routen in allen Schwierigkeitsgraden und eine Routenhöhe von 16 Meter laden ein. Angeschlossen: Cafe/Bistro, Shop, Verleih.

Hackhofer um EUR 99,00 (Jahresbeitrag) pro Person. Wochentags 18.00 - 23.00 Uhr Sa/So von 07.00 - 23.00 Uhr

Sporthauptschule Reichenau / INNSBRUCK

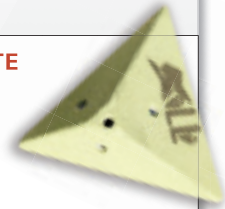
Kletterwand in der **Sporthauptschule Reichenau**, Burkhard Breitner Straße 80 m² Kletterfläche, Routen in den Schwierigkeitsgraden 4 - 8, aktueller Naturfreunde-Abend ist Donnerstag, 18.00 - 21.00 Uhr.

KLETTERWANDELEMENTE

- ♦ mittlere und kleine 3-seitige Pyramiden
 - ♦ vielfältige Greifpositionen durch asymmetrische Bauform.
 - ♦ einfachste Montage durch integrierte M10-Schraube
 - ♦ mit M10- Anschraublöcher für Griffe
- Silli climbing-elements - Made in Tirol

www.pure-lignum.at

Foto: Tina Eder



JUGEND



Die Jugendverbandsarbeit hat das Ziel, junge Menschen ohne Leistungsdruck zu fördern und zu befähigen. Sie ist ein Ort des Ausprobierens, des Abenteuers, ein Ort, an dem Freundschaften entstehen und bestehen, ein Ort der Selbstorganisation und Partizipation.

Sommer- Umweltworkcamp

Im Zuge des Umweltworkcamps engagierst du dich gemeinsam mit anderen jungen Menschen in verschiedenen Projekten eine Ferienwoche lang für den Naturschutz. Dieses Jahr renovieren wir gemeinsam den in den Vorjahren entstandenen Sinnesparcours und erweitern ihn um einige Stationen. So soll der Erlebnispfad bei der Voldertal Hütte weiterhin als attraktives Ausflugsziel für Familien gelten und einen lust- und sinnvollen Zugang zur Natur schaffen.

Termin	So 10. – Fr 15.07.
Ort	Voldertal Hütte
Alter	16 – 30 Jahre
Kosten	Kosten für Unterkunft und Verpflegung (HP) werden von den NF übernommen, persönliche Anreise und zusätzliche Ausgaben vor Ort sind selbst zu tragen.

Sommerklettercamp

Das Naturfreunde-Camp verspricht Tage voller Spaß und Natur-Erlebnissen im Klettereldorado Nassereith. Es wird nicht nur geklettert, gewandert und geschwommen, auch Campen in traumhafter Umgebung mit Lagerfeuer, grillen, faulenzen und slacklines sind Teil des Programms. Außerdem versprechen viele Spiele zum Kennenlernen, Rallies zum Ortserkunden, eine gemeinschaftliche Atmosphäre und persönliche Betreuung eine spannende Woche.

Termin	Mo 18. – Fr 22.07. (mit Nächtigungen)
Ort	Nassereith
Alter	10 – 14 Jahre
Kosten	Eur 290* inkl. Unterkunft & Verpflegung

Kinder- und JugendleiterInnen Forum 2016

Termin Sa 4. – So 5. Juni

Ort Spital am Phyrn

www.naturfreundejugend.at

Fragen? jugend@naturfreunde.at



Familien Hütten-Wochenende

Ihre Kleinen werden begeistert sein – gehen Sie gemeinsam auf Entdeckungsreise zu verborgenen Lebenswelten, geheimnisvollen Pflanzen, ruhigen Winkel, Oasen für die Sinne... In unseren atemberaubenden Tälern und Wäldern.

Voraussetzungen: Kondition für Tageswanderungen von bis zu 4 Std. (500 hm). Geeignet für Familien mit Kindern von 6-8 Jahren.

Termin	Sa 09. – So 10.07.
Ort	Voldertalhütte
Treffpunkt	Sa um 10:00 Uhr, Tulfes
Rückkehr	ca. 16:00 Uhr
Kosten	Erw. EUR 50*, Kinder (bis 12) EUR 40 Führungsbeitrag, Nächtigung mit HP

Bergerlebnis für Teens

Mit dem Wasser:Rucksack Wasserlebensräume spielerisch erforschen. Unterholz-Trail, Wildbach, Natur-Kunst-Werke gestalten, Kochen am Lagerfeuer, Hütten Spiele und Taschenlampen-Wanderung. Hüttennächtigung.

Termin	Sa 04. – So 05.06. (mit Nächtigungen)
Ort	Voldertalhütte
Alter	12 – 14 Jahre
Kosten	EUR 50 (Programm, Nächtigung mit HP)

Zirkusfest für kleine Artisten

Du wolltest schon immer Mal wie ein Zirkus-Artist über Seile tanzen und jonglieren? Manege frei für unseren Slackline- und Akrobatikkurs! Im ungezwungenen Rahmen erweitern wir die Bewegungsfähigkeit und entdecken deine verborgenen Talente.

Termin	Sa 18.06., 14.00 – 16.30 Uhr
Ort	Wattens, Alter ab 6 Jahren
Kosten	Kinder (bis 12) EUR 15*, Teens EUR 20*

Fotoworkshop

Biodiversität... Was ist das eigentlich? Wie wirkt sich Biodiversität auf mein Leben aus? Am Vormittag gibt's Antworten zu diesen und weiteren Fragen rund ums Thema, am Nachmittag wird der Input in einem Fotoworkshop mit Fotograf Michael Schöppel kreativ verarbeitet.

Termin	Sa 24.09.
Zeit	9:30 - 12:00 + 13:00 - 16:00 Uhr
Ort	Wattens
Alter	13 – 21 Jahre
Kosten	EUR 10*

Jugendbewerbe

Team Master Bundesfinale

Bei diesem Bewerb der Naturfreunde kommt es aber vor allem auf eines an: Teamgeist! In Dreier- oder Viererteams könnt ihr eure Stärken ausspielen. Altersklassen: U10, U13 & U16. Das Bundesfinale 2016 findet in der Boulderhalle Villach statt, direkt neben dem Jugendgästehaus.

Termin	So 26.06.
Ort	JUFA Villach
Mehr Infos	www.naturfreundejugend.at

EX.SAM Kletter-Jam

EX.SAM steht für EXPRESSschlingen SAMmeln und ist ein Seilkletter-Jam für sportbegeisterte Kinder und Jugendliche: für 10 bis 15-Jährige optional im Vorstieg, für die jüngeren Starter 6 - 9 Jahre im Toprope.

In der jeweiligen Kletterhalle werden 10 Routen markiert, die zum „EX.SAM“ zählen. Sie können nach beliebiger Reihenfolge eingestiegen werden, jedoch nur ein Versuch pro Route. Jede Expressschlinge, die eingehängt wird bzw. berührt wird (im Toprope), zählt. Innerhalb der vorgegebenen Zeit bietet sich für die jungen „Kraxler“ die Chance, Punkte zu sammeln.

Für Routen in allen Schwierigkeitsgraden ist gesorgt.

Termin 1	Sa 11.06. – Kletterhalle Wörgl
Veranstalter	NF Schwaz – Jenbach
Termin 2	Sa 22.10. – Kletterhalle Wattens
Veranstalter	NF Wattens



UMWELTBILDUNG



foto© fotolia



foto©NFI

Nur durch Um(welt)denken und entsprechendes Handeln können wir die natürlichen Lebensgrundlagen der Menschen, der Tier- und Pflanzenwelt schützen, erhalten und bewahren, sowie unseren Kindern und Enkeln Hoffnung für die Zukunft geben. Die Naturfreunde zielen auf eine griffige Vermittlung von notwendigem Wissen ab, um aktiv - mit ausreichend Kompetenzen ausgerüstet - in der (Um-)Welt von morgen nachhaltig zu leben.

Die TeilnehmerInnen erhalten Hintergrundinformation und Anregungen, um im eigenen und persönlichen Umfeld Änderungen einzuleiten bzw. um Andere zu informieren und zu sensibilisieren.

Genesis Heilwald-Vortrag

Ein Wald, der heilt und Erholung schenkt? In diesem Kurs wird das möglich gemacht, indem wir gemeinsam einen Wald anlegen. Während dem Pflanzen von Sträuchern und Bäumen um den Silberwald atmen wir die Pflanzenstoffe ein, die u.a. zur Steigerung der Immunkraft beitragen. Nebenbei wird Wissen rund um die Ur-Heilkräfte von Waldpflanzen vermittelt.

Termin	Oktober
Ort	Naturfreunde Infobüro
Kosten	kostenlos für NF-Mitglieder
Kursleiter	Armin Wechselberger

Stadt-Ökologie für Jung & Alt

Versteckte Lebensräume erforschen

Unseren Stadtbewohnern auf der Spur... mit Geocaching-Schatzsuche, vielen Rätseln, Spielen und Experimenten. Das Leben in der Stadt ist anders – ihre Bewohner vielfältig. Welche Lebensgemeinschaften und Lebensräume entstehen dadurch? Welche Bedeutung haben z.B. Dachterrassen oder Verkehrsinseln? Die geführte stadtökologische Entdeckungsreise bietet euch die Möglichkeit, Innsbruck auf eine spezielle Art und Weise zu erleben.

Termin	Fr 01.07., 15.00 – 18.00 Uhr
Ort	Innsbruck
Kosten	EUR 8* für Kinder bis 12 Jahre kostenlos
Kursleiter	NF-MitarbeiterIn



MIT KINDERN UNTERWEGS

Broschüre mit vielen Outdoor-Spielen und Wissenswertes über die Natur. Infos im Infobüro Innsbruck unter +43 (0)512 584144 oder tirol@naturfreunde.at

Wildbach-Expedition

**Unterwegs mit dem Wasserrucksack
Erleben – Entdecken – Natur erforschen**

Wir wandern mit Lupe, Fangnetzen & Co. zu einem Bach und erforschen gemeinsam die Lebensräume im Bach. Tierische und pflanzliche Lebewesen werden erklärt und bestimmt. Ein interessantes Erlebnis für die ganze Familie. Mitzunehmen sind Jause, Getränk und Gummistiefel.

Termin	Sa 25.06., 09.00 – 12.30 Uhr
Treffpunkt	Hochpillberg
Alter	8 – 14 Jahre
Kosten	EUR 5*
Kursleiter	Simon Leinfellner

Lebensraum Wald

Im Schatten der Nadelbäume

Als Wanderer passiert man den Wald unzählige Male im Jahr. Doch was macht diesen schönen, etwas mystischen Lebensraum aus? Was ist eigentlich ein Wald? Gemeinsam erkunden wir die zahlreichen pflanzlichen Mitglieder des Waldes. Ziel ist es, das (Öko-)System Wald zu verstehen und zu erfassen.

Termin	So 22.05., 8.45 – 11.45 Uhr
Treffpunkt	Sistranser Alm
Kosten	EUR 10*
Kursleiter	Thomas Sansone, MSc

Kulinarische Kräuterwanderung

Gemeinsam wandern wir vom GH Gramatboden in Richtung Höttinger Alm. Auf dem Weg dorthin lernen wir frische saftige Kräuter aus der Umgebung kennen und sammeln diese für einen gemeinsamen kulinarischen Abschluss im Freien. Die Schätze der Natur schmecken köstlich. Lasst euch überraschen.

Termin	Sa 28.05., 10.00 – 14.00 Uhr
Treffpunkt	GH Gramatboden
Kosten	EUR 10*
Kursleiterin	Mag. Uli Eigentler

Vom Wald über die Waldgrenze

Pflanzen entlang der Höhe

Warum gibt es eigentlich ab einer gewissen Höhe keine Bäume mehr? Wie verändert sich die Pflanzenwelt mit ansteigender Meereshöhe? Welche Herausforderungen und Probleme erwarten Pflanzen dabei und wie haben sie sich daran angepasst? Auf dem Weg von der Axamer Lizum zum Halsl, inmitten der Kalkkögel, werden wir dem nachgehen und auch ergründen, wie der Klimawandel darauf einwirkt.

Termin	Sa 09.07., 9.15 – 12.30 Uhr
Treffpunkt	Axamer Lizum
Kosten	EUR 10*
Kursleiter	Thomas Sansone, MSc

Pilzwanderungen

mit dem Experten Klaus Seirer

Pilze sind wohl welche der spannendsten Lebewesen auf unserem Planeten. Neben Tieren und Pflanzen bilden sie nicht nur ein eigenes Reich, sie haben auch sonst noch allerlei Aufregendes zu bieten. Interessiert? Dann haben wir das richtige Angebot für dich.

Termine	Sa 16.07. Hoch Rum, Sa 30.07. Igls, Sa 27.08. Hoch Rum, Sa 17.09. Igls
Kosten	EUR 10*
Kursleiter	Klaus Seirer

Aroma – Workshops

Eintauchen in die Geheimnisse der Aromaküche und Kosmetik... Nach einer kurzen, informativen Einführung zum Thema ätherische Öle und Pflanzenöle stellen wir gemeinsam folgende Produkte her.

Termine	Do 02.06., Do 06.10., 18.30 – 22.30 Uhr
Treffpunkt	NF-Büro, Innsbruck
Kosten	EUR 27*
Kursleiterin	Mag.a Dietlind Stecher



WENN SILVESTER FRÜHLING IST

Immer weniger Schneetage im Alpenraum dokumentieren die Folgen der Erderwärmung

Schneesportler hatten es in den Weihnachtsferien nicht leicht. Schnee lag nur in hohen Lagen der Alpen, darunter ging wenig bis gar nichts. Im Skigebiet am Brauneck bei Lenggries zum Beispiel (700 bis 1.712 Höhenmeter) standen alle Lifte still, am Sudelfeld bei Bayrischzell (800 bis 1.563 Meter) waren allein zwei der sechzehn Anlagen in Betrieb. Von den 32 Pistenkilometern hatten genau zwei geöffnet. Ähnlich sah es fast überall in den bayerischen Alpen aus – trotz der Millioneninvestitionen, die in den letzten Jahren in Beschneiungsanlagen geflossen sind. Allein am Sudelfeld waren vor Kurzem noch 15 Millionen Euro in den Bau von Schneekanonen, eines Beschneiungsbeckens und eines hochmodernen Sechsessessellifts investiert worden, 3,1 Millionen Euro davon als Subventionen des Freistaates Bayern. Doch wenn zu Silvester Frühling ist, kann auch teure Technik keinen Schnee produzieren.

Anstatt zukunftsorientierte Winterurlaubskonzepte zu entwickeln, fordern Liftbetreiber und Tourismusmanager die weitere Aufrüstung mit Schneekanonen. Dabei prognostizieren alle Gutachten, dass auch die sogenannte „technische Schneesicherheit“ sehr bald schon an ihre Grenzen stoßen wird. Lediglich in der Anzahl der noch möglichen Jahre unterscheiden sich die Vorhersagen. Das Argument, „milde Winter hat es immer schon gegeben“ greift nicht. Denn die Statistik weist immer weniger Schneetage aus.

Das Klima erwärmt sich unaufhaltsam. In den Alpen ist die Klimaerwärmung etwa doppelt so stark wie im globalen Durchschnitt – was nicht nur den Schneesport trifft. Nachweislich haben Häufigkeit und Intensität von Wetterextremen bereits zugenommen, im besonders sensiblen Alpenraum gibt es immer mehr Hochwasser und Erdbeben.

Bis zu 85 Prozent Gletschermasse schmelzen

Wenn es wärmer wird und die Null-Grad-Grenze immer weiter nach oben wandert, verschieben sich auch biologische Zonen, was viele alpine Pflanzen in ihrem Bestand gefährdet. Und das rasante Abschmelzen der Gletscher dürfte zudem dazu führen, dass am Ende des Jahrhunderts bis zu 85 Prozent der Gletschermasse verschwunden sind – mit ganz erheblichen wasserwirtschaftlichen Konsequenzen weit über den Alpenraum hinaus. Dieses düstere Szenario stammt nicht etwa von Umweltverbänden, sondern vom Umweltbundesamt.



Im Dezember vorigen Jahres hatte sich die Weltgemeinschaft beim Klimagipfel in Paris (COP21) zwar auf eine Begrenzung der globalen Temperaturerhöhung deutlich unter 2 Grad – mit weitergehenden „Bemühungen“ auf 1,5 Grad – geeinigt. Doch so positiv dieses Signal auch zu werten ist: Die bisher kommunizierten nationalen Selbstverpflichtungen zum Klimaschutz reichen bei Weitem nicht aus, um dieses Ziel auch tatsächlich zu erreichen. Die einzelnen Staaten müssen stark nachlegen und ihren Worten auch konkrete Taten folgen lassen.

Um einen effektiven Schutz der Alpen kümmert sich schon lange staatenübergreifend die Alpenschutzkommission CIPRA (Commission Internationale pour la Protection des Alpes), eine Dachorganisation der nationalen CIPRAs, die sich die nachhaltige Entwicklung der Alpen auf die Fahnen geschrieben hat. Hierzulande bündelt CIPRA Deutschland die Kräfte von derzeit elf Organisationen, darunter auch die Naturfreunde.

Ein großes Verdienst der seit mehr als 50 Jahren bestehenden CIPRA ist die Ausarbeitung der Alpenkonvention, deren Regelungen die acht Alpenstaaten völkerrechtlich binden. Darin geht es zum Beispiel um Raumplanung, Tourismus, Energie oder den Verkehr, die Berglandwirtschaft und den Bergwald und natürlich den Naturschutz.

Christine Eben

Vizepräsidentin CIPRA Deutschland

www.cipra.org

30 JAHRE NACH TSCHERNOBYL

Höchste Zeit für eine nachhaltige Energiewende in Europa



Die Naturfreunde Internationale fordert eine Energiezukunft ohne Atomkraft und fossile Brennstoffe

Anlässlich des 30. Jahrestages der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl fordert die Naturfreunde Internationale die aktive Umsetzung einer nachhaltigen Energiewende in Europa. Ein wesentlicher Hebel dazu

sind die Einführung von CO₂-Steuern sowie Kostenwahrheit für Atomkraftwerke.

Am 26. April 2016 jährt sich der Atomunfall von Tschernobyl zum 30. Mal. Vor fünf Jahren, im März 2011, ereignete sich die Katastrophe von Fukushima. Trotz dieser bitteren Erfahrungen setzen einige Länder weiterhin auf die Kernkraft – und damit die Bevölkerung einem großen Risiko aus.

Atomkraftwerke ohne Subventionierung nicht rentabel

In Europa sind 93 Atomkraftwerke in 18 Ländern in Betrieb, 11 Reaktorblöcke in Bau. Und das vielfach mit Zuschüssen aus öffentlichen Mitteln. So brauchen die geplanten neuen Anlagen in Großbritannien eine Förderung von 95 Euro je MWh durch den britischen Staat, weil sie sonst nicht rentabel betrieben werden könnten. Zudem gibt es für den Großteil der Atomkraftwerke nur unzureichende Rückstellungen für die Kosten nach Ende der Betriebszeit, die damit auf zukünftige Generationen abgewälzt werden.

Kostenwahrheit für fossile Energieträger fehlt

Ebenso werden nun auch wieder vermehrt Kohlekraftwerke gebaut, die durch den Ausstoß von Kohlendioxid den Treibhauseffekt ankurbeln. Bei Besteuerung der CO₂-Emissionen wären auch diese Kraftwerke nicht rentabel. „Dreh- und Angelpunkt einer nachhaltigen Energiepolitik ist die Erhöhung der Kosten für die Emission von Kohlendioxid, weil nur dann Anreize entstehen, fossile Energiequellen zu vermeiden – sei es in der Produktion, im Verkehr oder bei Heizung und Klimatisierung“, erklärt Manfred Pils, Präsident der Naturfreunde Internationale.

Erneuerbare Energien als Chance

Die Konzentration auf erneuerbare Energiequellen wäre nicht nur ein wesentlicher Beitrag zur Reduktion der Treibhausgase, sondern würde mittelfristig auch dazu beitragen, die Energiekosten zu senken und Energiearmut zu bekämpfen. „Heute fließt ein Großteil der Kosten der Energiebereitstellung in die Förderung und den Transport von Öl, Kohle und Gas – wobei das Geld zu einem großen Teil in die Förderländer abfließt und dort oftmals mehr oder weniger undemokratische, nicht selten korrupte Regierungen und Oligarchen stützt. Mit Sonne, Wind, Wasserkraft und Erdwärme nutzen wir kostenlose Energieressourcen. Der Großteil der Kosten geht in Anlagen, moderne Technologien und Dienstleistungen, die vor Ort bereit gestellt werden“, so Manfred Pils.

Die Forderungen der Naturfreunde Internationale für eine nachhaltige Energiewende:

- ➔ Steuern auf CO₂ als Anreiz, fossile Brennstoffe zu vermeiden!
- ➔ Keine Förderungen für AKW und ein Verbot der Verlagerung von Entsorgungskosten für Atommüll auf zukünftige Generationen!
- ➔ Forcierung der Forschung im Bereich Erneuerbare Energieproduktion und Speicherung von Elektrizität!
- ➔ Förderung der Elektromobilität!
- ➔ Gesetzlich verpflichtende Gebäudeisolierung zur Reduktion des Energieverbrauchs!
- ➔ Schutz der Konsumentinnen und Konsumenten vor Energiearmut, etwa durch Reduktion der Energiesteuern!

Die Forderungen im Detail sowie Hintergrundinformationen finden Sie hier www.nf-int.org

Manfred Pils

Energieexperte der NFÖ und Präsident der NFI

www.nf-int.org



EVENTS



Zwei besondere Kursangebote, die dazu einladen, die Natur auf eine etwas andere Art und Weise zu genießen. Sie unterstützen dabei, mit sich und der Umgebung in Balance zu kommen und neue Seiten im eigenen Ich zu entdecken.

Yoga am Berg

Im wunderschönen, naturbelassenen Gschnitztal heißt es zwei Tage ERHOLEN und ENTSPANNEN. Ausgangspunkt ist die Tribulaunhütte auf 2.064 m, die von der Familie Salchner sehr liebevoll bewirtschaftet wird. Wir tauchen ein in die Welt der Berge und verbinden dies mit der Vielfältigkeit von Yoga. Die Kursleiterin Sonja Karbon ist durch ihre Studien und Reisen in Indien geprägt von der Lebendigkeit im Yoga, das in die Tiefe geht und inspiriert. Mit ihrer einfachen und herzlichen Art vermittelt sie die Vielfältigkeit des Yoga wie sie nur selten im Westen zu finden ist.

Voraussetzungen: Sowohl für Yoga-AnfängerInnen als auch für Fortgeschrittene geeignet (Yogamatten werden zur Verfügung gestellt).

Termin	Sa 30. – So 31.07.
Ort	Gschnitzer Tribulaunhütte
Kosten	EUR 150* (inkl. Übernachtung mit HP & Yogaeinheiten)
Kursleitung	Mag. Sonja Karbon (Yoga Acharya)

Poesie am Berg

Schreibseminar für Frauen – Wortschätze am Berg

Schreiben ist eine besonders schöne und leicht zugängliche Möglichkeit, die Welt um uns bewusst wahrzunehmen und unseren Gedanken Ausdruck zu verleihen. Beim literarischen Schreibkurs stehen die spielerische Freude am Schreiben, kreatives Formulieren und Stilübungen im Mittelpunkt. Der Biografische Schreibworkshop bietet die Möglichkeit, die Wege und Kreuzungspunkte unseres Lebens zu beschreiben. Dabei ergründen wir das Gestern, festigen das Heute und skizzieren das Morgen.

Voraussetzungen: Sowohl für Einsteigerinnen als auch fortgeschrittene Schreiberlinge. Infos und Anmeldung unter www.bergsteigerschule.at.

Termin	Biografisches Schreibseminar So 10.07. – Mi 13.07.
Termin	Literarisches Schreibseminar Do 01.09. – So 04.09.
Ort	Hans-Berger-Haus, Kaisertal, Kufstein
Kosten	Package EUR 450* (inkl. Seminar- kosten & Unterkunft mit VP)
Kursleitung	Brigitte Weninger



DAS HANS-BERGER-HAUS

1932 von den Naturfreunden Kufstein im Hinteren Kaisertal auf 936 m Seehöhe erbaut, ist das Hans Berger Haus beliebter Treffpunkt für Kletterer, BergsteigerInnen und Wanderer. Es liegt sanft eingebettet im Talschluss des hinteren Kaisertals zwischen den Felswänden des Wilden Kaisers und den sanfteren Formen des Zahnen Kaisers, abseits von Trubel und Menschenmassen.

2009 wurde die Hütte mit viel Gespür und Engagement generalsaniert und bietet seit dem noch mehr Erholung für Bergsteiger und Naturliebhaber. Diese Naturfreundehütte gilt nicht nur als ideale Ausgangslage für Kletter- und Wandertouren in allen Schwierigkeitsgraden, sondern verfügt zudem über die „Erste Gipfelbibliothek der Welt“ - hier findet jeder sein Gipfelbuch. Auch die Bergsteigerschule Wilder Kaiser ist dort angesiedelt.

Hüttenwirtin Silvia Huber kocht für ihr Leben gern und sorgt damit für besondere Geschmackserlebnisse bei ihren Gästen. Mit ihrer „erdigen Küche“ ist sie der kulinarische Geheimtipp im hinteren Kaisertal!

In diesem Sinne wünschen wir euch einen erholsamen Aufenthalt und schöne Momente im Hans Berger Haus.

Kontakt und Reservierungen:

Silvia Huber, Hans-Berger-Haus

Kaisertal 24, A - 6330 Kufstein

Tel/Fax +43 (0)5372 62575

Mobil: +43 (0)676 5802000

info@bergsteigerschule.at

www.hansbergerhaus.naturfreunde.at

fels
Lowa Weisshorn
klettern

... für den harten Einsatz

Tirel Q

SCHUH
STAUDINGER X3
ORTHOPÄDIE 2 SCHUHE 3 REPARATUR

AUS- UND FORTBILDUNGEN



Du engagierst dich ehrenamtlich in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen? Du willst noch mehr Einblick haben, dich informieren und Neues ausprobieren? Dann sind folgende Fortbildungsangebote genau das Richtige für dich. Infos und Anmeldung bei Johanna Fehr, 0676/87 30 46 03, jugendbeirat@tsn.at.

Konfliktmanagement

Du lernst, wie du bei Konflikten handlungsfähig bleibst, wie Konflikte funktionieren und wie sie zu vermeiden oder zu bearbeiten sind.

Kursleitung	Margret Auel
Termin	Di 24.05., 17.00 - 21.30 Uhr
Ort	Jugendzentrum „Chilli“, Telfs
Anmeldungen bis	Di 10.05.
Kosten	Werden vom TJB getragen bei Nichterscheinen EUR 20
Ein Angebot des Tiroler Jugendbeirates (TJB)	

Finanzen und Subventionen

Du erfährst, welche Ausgaben und Einnahmen übers Jahr oder bei Projekten zu berücksichtigen sind und wie du Fördertöpfe nutzen kannst.

Kursleitung	Lukas Trentini
Termin	Do 23.06., 18.00 - 22.00 Uhr
Ort	Bildungshaus Wörgl
Anmeldungen bis	Do 09.06.
Kosten	Werden vom TJB getragen bei Nichterscheinen EUR 20
Ein Angebot des Tiroler Jugendbeirates (TJB)	



Kompetenz und Qualifikation im Ehrenamt

Das Auftakt Seminar war ein voller Erfolg. Als ertes Thema stand Öffentlichkeitsarbeit auf dem Programm. Ende April holten sich Interessierte einen Überblick zu PR und Marketing. Im Praxisteil Pressearbeit gabs Tipps und wertvolle Rückmeldungen von der Expertin.



NATURFREUNDE Übungsleiter-Ausbildungen

Dein Einstieg ins „Naturfreunde Sportnetzwerk“

UNSERE AUSBILDUNGS-ANGEBOTE:

➔ Sportklettern

Übungsleiter Sportklettern, 6 Tage
 Übungsleiter Sportklettern Outdoor, 2 Tage
 Kletter-Gruppen leiten, 2 Tage
 Baumklettern und Baumhausbau, 3 Tage
 weiterführend über BSPA: Instruktor Sportklettern
 Breitensport und Leistungssport

➔ Schneesport

Jugendbetreuer Skilauf, 9 Tage
 Jugendbetreuer Snowboard, 9 Tage
 Kinderbetreuer Skilauf, 8 Tage
 Übungsleiter Skilanglauf, 2 Module à 3 Tage
 Jugend Skitechniktraining, 2,5 Tage
 Jugend Skirennlauftraining, 2,5 Tage
 Jugend Freeridecamp Ski & Snowboard, 2,5 Tage
 weiterführend über BSPA: Instruktor Skilauf,
 Snowboard, Skilanglauf

➔ Fitness

Radtourenführer, 6 Tage
 Mountainbikeguide, 6 Tage
 Übungsleiter Laufsport, 4 Tage
 Übungsleiter Nordic Walking, 3 Tage
 weiterführend über BSPA: Instruktor Mountainbike,
 Orientierungslauf

➔ Skitouren

Übungsleiter Skitouren, 6 Tage
 Übungsleiter Skihochtouren, 5 Tage
 Übungsleiter Schneeschuhwandern, 6 Tage
 weiterführend über BSPA: Instruktor Skitouren,
 Skihochtouren

➔ Paddeln

Übungsleiter „Kanu-Flachwasser“, 3 Tage
 Übungsleiter „Kanu-Wildwasser“, 6 Tage
 weiterführend über BSPA: Instruktor Kanu

➔ Bergsport

Übungsleiter Klettern Alpin, 6 Tage
 Übungsleiter Hochtouren, 6 Tage
 Übungsleiter Klettersteig, 6 Tage
 KiJu-Leiter Alpin (Kinderjugendleiter), 6 Tage
 über VAVÖ: Wanderführer
 weiterführend über BSPA: Instruktor Klettern Alpin,
 Wandern, Winterwandern

➔ Erlebnispädagogik

KiJu-Leiter Basiskurs (Kinderjugendleiter), 3 Tage
 KiJu-Leiter Winter (Kinderjugendleiter), 3 Tage
 Jugendcoach, 12 Tage

**Alle Termine und Details zu den
 Ausbildungen finden Sie auf
 WWW.TEAM.NATURFREUNDE.AT**

PROFESSIONAL GEAR

JETZT NEU

FOR MOUNTAIN PROS

Langhenkel Baumwolltasche

im Naturfreunde Design

Volumen: ca. 10 Liter

Henkellänge: ca. 67 cm

Größßenlauf: ca. 38 x 42 cm

Material: 100% Baumwolle, hochwertige Stoffqualität

Preis: EUR 4



Funktionsshirts

- feines Mischgewebe, 100% Polyester
 - atmungsaktiv und schnelltrocknend
 - keine Geruchsbildung durch Silber-Ionen Ausrüstung
 - Perfekte Trage- und Pflegeeigenschaften
 - Herren- und taillierte Damenschnitte
 - Kurzarm und Langarm
 - mit Naturfreunde- „Wir leben Natur“ Aufdruck
- Preis Kurzarmshirt:
EUR 36,00 inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten
- Preis Langarmshirt: EUR 38 inkl. MwSt.
zzgl. Versandkosten



Leichte Sport-Spoftshell-Jacke

- Funktionelle, leichte Sport-Softshelljacke mit Kapuze
 - 3-lagiges weiches, dehnbares Material
 - Material wasserdicht 8.000 mm WS
 - windabweisend, atmungsaktiv
 - wasserabweisender Zipper
 - Figurbetonter Schnitt
 - Naturfreunde Schriftzug auf linker Brust und am Rücken mittels Lasertechnologie veredelt
 - verschiedene Farben: orange-blau, blau-grau, grün-grau
- Preis: EUR 75 inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten



KLEIDUNG FÜR NATURFREUNDE

Shirts, Funktions-, Lauf- und Softshelljacken, Kletterleiberln – hochwertige Qualität für Deinen Outdoor-Auftritt.



Langarmshirt:

Da / Hr, schwarz, hinten bedruckt, 95% BW 5% Elasthan, S – L

EUR 18

T-Shirts:

Da (hellgrün oder lila) & Hr (hellgrün oder blau), 92% BW 8% Elasthan, S – L

EUR 15

Mütze: grau mit Naturfreunde-Aufschrift

EUR 19



SKINFIT Multisportjacke:

all-year, mit Kapuze, stretch, winddicht, wasser- und schmutzabweisend, XS – XXL

EUR 135



Naturfreunde Buff: die multifunktionale Kopfbedeckung, Grün-Weiss, Microfaser

EUR 17

Kappe: grau mit Naturfreunde-Aufschrift
Einheitsgröße

EUR 16



*Preise für Mitglieder

Das Shirt BERGZIEGE ist auch im Kontakttil-Shop, Wilhelm-Greil-Straße 12 in Innsbruck erhältlich.

KONTAKTIL®
TEXTILE FEINHEITEN

LADENGEWÄRT:
MO-FR 10-18 Uhr

Wilhelm-Greil-Straße 12
6020 Innsbruck
Austria | Europe

ONLINESHOP: www.kontakttil.com



NATURFREUNDE
ROBUST TRITTSICHER GLÜCKLICH

MITGLIEDER HABEN VIELE VORTEILE!

Neben der günstigen Teilnahmemöglichkeit an unseren Veranstaltungen bieten wir euch:

VORTEIL 1: VERSICHERUNG

Naturfreunde-Mitglieder sind mit der konkurrenzlos günstigen Freizeit-Unfall-Versicherung auch im Ernstfall gut versichert: Berge- und Rückholkosten im In- und Ausland sind ebenso gedeckt wie die Haftpflicht in Folge von Freizeitunfällen.

Ein Unfall kann extrem kostspielig sein – Berge- bzw. Rückholkosten, Folgeschäden usw.

Die Prämie ist im jährlichen Mitgliedsbeitrag inkludiert!

- ⑥ Deckung aller Berge- / Rückholkosten bis zu EUR 25.000
- ⑥ Eine Leistung bis zu EUR 19.000 für andauernde Invaldität
- ⑥ Rückholkosten weltweit ohne Obergrenze und Kosten eines stationären Krankenhausaufenthaltes mit einer Zusatzversicherung (EUR 11)
- ⑥ Haftpflichtversicherung bis EUR 2,5 Mio für Personen- und Sachschäden

Infolder gibt's bei den jeweiligen

Ortsgruppen und im NF-Infobüro unter Tel. 0512 - 584144 oder tirol@naturfreunde.at

VORTEIL 2: HÜTTENERMÄSSIGUNG

Naturfreundemitglieder erhalten auf ALLEN Hütten alpiner Vereine österreichweit die ermäßigten Konditionen für Vereinsmitglieder. Dieses Hüttengegenrecht ist durch den Verband der alpinen Vereine (VAVÖ) geregelt.

VORTEIL 3: RABATTE IM HANDEL

Dabei sein lohnt sich gleich mehrfach: Unsere zahlreichen (Handels-)Partner gewähren Naturfreunde-Mitgliedern Spezial-Konditionen.

MITGLIEDSBEITRÄGE 2016

Vollmitglied: EUR 44,80

Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre: EUR 18,40

Ermäßigter Beitrag: EUR 27,60

Für das 2. Mitglied in einer Lebensgemeinschaft, für 19- bis 25-Jährige, für Studierende bis zum 27. Lebensjahr und Ausgleichszulagen-EmpfängerInnen

Familienmitgliedschaft: EUR 80,00

Für eine in einem Haushalt wohnende Familie, bestehend aus mind. 3 Personen; wenn Jugendliche nach Vollendung ihres 19. Lebensjahres weiter studieren, bleibt der Familienverband nur bestehen, wenn jedes Kalenderjahr eine Inskriptionsbestätigung vorgelegt wird (gilt bis zum 27. Lebensjahr).

Familienbeitrag f. Alleinerziehende: EUR 54,50

Für einen Erwachsenen mit Kindern bis zum 19. Lebensjahr (Studierende bis zum 27. Lebensjahr), die an derselben Wohnadresse gemeldet sind.



NF-INFOBÜRO

Bürgerstrasse 6, 6020 Innsbruck
0512 - 584144, Fax DW 5,
tirol@naturfreunde.at

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 09 – 14 Uhr

Do. 14 – 18 Uhr (nicht im Juli + August)

Fr. 09 – 13 Uhr

und nach Vereinbarung

Der NATURFREUNDE Alpinkader

Michael Groher, Thomas Holler, Clemens Klappert und Babsi Vigl. Sie werden drei Jahre lang von speziellen Trainerinnen und Trainern in Sachen Bergsteigen ausgebildet.

Anfang Jahr standen einige geniale Touren wie auf die Zufallspitze, Cevedale und Königsspitze am Programm. Der nächste Lehrgang findet im Juli in Chamonix statt.

Aktuelle Berichte & Fotos von den Ausbildungen gibt's unter www.naturfreunde.at/ms/alpinkader.



Nütze die Chance und bilde dich fort.

Die Aufgabe der TourenleiterInnen ist eine sehr verantwortungsvolle. Umso wichtiger ist es für Führungspersonen, sich laufend weiterzubilden und ihr Wissen aufzufrischen, um am Stand der Technik zu bleiben.

Voraussetzungen sind :

- Freude im Umgang mit Menschen
- Gruppenleitungs-Qualitäten
- Fachliches Know-How

All das kannst du bei unseren Ausbildungen erlangen bzw. erweitern: Im Rahmen der **Friends Outdoor-Akademie** als Kinder- & JugendbetreuerIn, als Jugend- und Natur-Coach, Slackline-ÜbungsleiterIn oder BetreuerIn für Seilparcours und und und. **Staatliche Ausbildungen** wie Instruktorenkurse für diverse Sportarten, sowie VAVÖ-Wanderführer und **Übungsleiterkurse** stehen dir offen.

Mehr dazu erfährst du in einem persönlichen Gespräch im Naturfreundebüro in Innsbruck oder unter team.naturfreunde.at

ORTSGRUPPEN

Naturfreunde **AXAMS**

Vorsitzender Hubert Riedl
Tel. 0660/4511300
axams@naturfreunde.at
axams.naturfreunde.at

Naturfreunde **AUSSERFERN**

Vorsitzende Peter Lang
Tel. 0676/7108890
ausserfern@naturfreunde.at
ausserfern.naturfreunde.at

Naturfreunde **HALL**

Vorsitzender Karlheinz Schlechter
Tel. 05223/42223-12
hall@naturfreunde.at
hall.naturfreunde.at

Naturfreunde **IMST**

Vorsitzender Herbert Penz
Tel. 0664/4005586
imst@naturfreunde.at
imst.naturfreunde.at

Naturfreunde **INNSBRUCK**

Vorsitzender Andreas Focke
Tel. 0512/584144-14
innsbruck@naturfreunde.at
innsbruck.naturfreunde.at

Naturfreunde **JENBACH**

Vorsitzender Markus Schmidhofer
Tel. 0676/84643334
jenbach@naturfreunde.at
jenbach.naturfreunde.at

Naturfreunde **KITZBÜHEL**

Vorsitzender Günther Pendl
Tel. 05356/63139
kitzbuehel@naturfreunde.at
kitzbuehel.naturfreunde.at

Naturfreunde **KUFSTEIN**

Vorsitzender Julius Nagy
Tel. 0699/11041386
kufstein@naturfreunde.at
kufstein.naturfreunde.at

Naturfreunde **LIENZ**

Vorsitzender Josef Nußbaumer
Tel. 0664/73913812
lienz@naturfreunde.at
lienz.naturfreunde.at

Naturfreunde **NUSSDORF-DEBANT**

Vorsitzender Herbert Salcher
Tel. 0676/4418560
nussdorf-debant@naturfreunde.at
nussdorf-debant.naturfreunde.at

Naturfreunde **OBERHOFEN**

Vorsitzende Beate Kirchler
Tel. 0664/2617260
oberhofen@naturfreunde.at
oberhofen.naturfreunde.at

Naturfreunde **SCHWAZ**

Vorsitzender Rudolf Bauer
Tel. 0664/806664886
schwaz@naturfreunde.at
schwaz.naturfreunde.at

Naturfreunde **STEINACH**

Vorsitzende Andrea Reymair
Tel. 05272/2154
steinach@naturfreunde.at
steinach.naturfreunde.at

Naturfreunde **TELFs**

Vorsitzender Franz Unterpertinger
Tel. 0699/11857359
telfs@naturfreunde.at
naturfreunde-telfs.at

Naturfreunde **WATTENS**

Vorsitzender Werner Gangl
Tel. 0664/73474199
wattens@naturfreunde.at
wattens.naturfreunde.at

Naturfreunde **WÖRGL**

Vorsitz: Carola Wartusch + Hanspeter Gärtner
Tel. 0650/5617757
woergl@naturfreunde.at
woergl.naturfreunde.at



HÜTTEN IN TIROL



TRIBULAUNHÜTTE

tribulaunhütte.naturfreunde.at

Gschnitzer Tribulaun (Stubai Alpen)

Juni – September voll bewirtschaftet
2 Betten, 40 Lagerplätze, Waschraum, Dusche
Tel. (+43) 05276/252 oder (+43) 0664/4050951
innsbruck@naturfreunde.at



BIRGITZKÖPFLHAUS+HÜTTE

birgitzkoepflhaus.naturfreunde.at

Axamer Lizum (Kalkkögel)

Juni – Okt. und Dez. – April voll bewirtschaftet
31 Betten, 22 Lagerplätze, Duschen
Tel. (+43) 05234/68100 oder (+43) 0512/584144
innsbruck@naturfreunde.at



PADASTERJOCHHAUS

padasterjochhaus.naturfreunde.at

Serleskamm, Gschnitztal (Stubai Alpen)

Juni – September voll bewirtschaftet
20 Betten, 50 Lagerplätze, Waschraum
Tel. (+43) 0699/11175352
paul.pranger@aon.at



HANS BERGER HAUS

hansbergerhaus.naturfreunde.at

Kaisertal (Kaisergebirge), Mai – Oktober voll bewirtschaftet,
48 Betten, 9 Lagerplätze, Duschen
Tel. (+43) 05372/62575
info@bergsteigerschule.at

www.naturfreunde-huetten.at



VINZENZ BIEDNER HÜTTE

vinzenzbiedner.naturfreunde.at

Zettersfeld Osthang (Schobergruppe)

Juni – Okt. und Dez. – Ostern voll bewirtschaftet
6 Betten, 20 Lagerplätze
Tel. (+43) 04852/69852 / (+43) 0699/12582426
lienz@naturfreunde.at



FRANZ PITSCHIEDER HÜTTE

voldertalhueette.naturfreunde.at

Voldertal (Tuxer Voralpen)

Mai – Oktober voll bewirtschaftet
10 Betten, 20 Lagerplätze, Etageduschen
Tel. (+43) 0664/9757447
office@voldertalhueette.at



HOCHWILDALMHÜTTE

hochwildalm.naturfreunde.at

Hochwildalm, Aurach

voll bewirtschaftet von Juni bis Mitte Oktober
10 Lagerplätze, Kaltwaschraum
Tel. (+43) 0676/3033631
hochwildalm@gmx.at

**Jugendgruppen der NF Tirol
erhalten - 50% auf Nächtingungen
in den Hütten - nach frühzei-
tiger Absprache!**

KURS- UND TOURENTEILNAHME

MITGLIEDER-VEREIN

Die Teilnahme an unseren Angeboten ist grundsätzlich nur Mitgliedern der Naturfreunde möglich. Ausnahmen umfassen explizit ausgewiesene Veranstaltungen. Ausnahmen umfassen explizit ausgewiesene Veranstaltungen und

Kennenlernangebote.

ANMELDUNG

Die Anmeldung zu Veranstaltungen kannst du entweder online über unsere Website tirol.naturfreunde.at, oder telefonisch unter 0512-584144 vornehmen bzw. auf der jeweiligen Ortsgruppen-Website. Die Anmeldung gilt erst dann als verbindlich, wenn du eine schriftliche bzw. telefonische Bestätigung von uns erhalten hast. Dein Teilnahmebetrag muss aus organisatorischen Gründen schnellstmöglich nach Erhalt der Bestätigung auf unser Konto eingezahlt werden.



STORNOGEBÜHREN FÜR EINTÄGIGE VERANSTALTUNGEN

ab **5 Tage** vor Veranstaltungsbeginn **50%** ...
ab **24 Stunden** & bei **Nichterscheinen 100%** ...
... **des Gesamtpreises.**

STORNOGEBÜHREN FÜR MEHRTÄGIGE VERANSTALTUNGEN

10 - 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn **50%** ...
9 - 4 Tage vor Veranstaltungsbeginn **80%** ...
ab **3 Tagen** & bei **Nichterscheinen 100%** ...
... **des Gesamtpreises.**

Bei einer Absage aufgrund zu geringer Anzahl an Anmeldungen wird der eingezahlte Betrag selbstverständlich in voller Höhe rückerstattet.

Anmeldeschluss für eintägige Veranstaltungen:

jeweils 3 Tage vor dem Termin bis 12.00 Uhr

Anmeldeschluss bei mehrtägigen Veranstaltungen:

jeweils 10 Tage vor dem Termin bis 12.00 Uhr

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Naturfreunde-Mitgliedschaft: Für die Teilnahme bei unseren Veranstaltungen ist eine Mitgliedschaft bei den Naturfreunden erforderlich. Gerne senden wir dir ein Anmeldeformular zum Erwerb dieser Mitgliedschaft zu.

Programmänderungen: Änderungen oder Kürzungen des in der Beschreibung vorgegebenen Programms sind aufgrund von Gefahren- und Wettersituationen, behördlichen Entscheidungen oder anderen zwingenden Gründen jederzeit möglich. Ersatzansprüche können in diesen Fällen nicht geltend gemacht werden. Bei einer unzumutbaren oder gefährdenden Situation kann es auch zu einem vorzeitigen Abbruch der Veranstaltung durch den Kurs-/Tourenleiter kommen. Die Entscheidung über Änderungen bzw. Absagen bleibt dem jeweiligen Verantwortlichen vorbehalten. Bei Absage aufgrund einer zu geringen Anzahl an Anmeldungen wird der eingezahlte Betrag in voller Höhe rückerstattet.

Haftungsbeschränkung: Es ist zu beachten, dass im Outdoor- und Bergsport ein erhöhtes Unfall- und Verletzungsrisiko besteht. Dieses kann auch bei umsichtiger Betreuung durch unsere Kurs- und Tourenleiter nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Das alpine und allgemeine Restrisiko muss jede/r TeilnehmerIn tragen. Sicherheitsrelevante Anordnungen sind zu beachten sowie wahrzunehmende Eigenverantwortlichkeiten sind zum sicheren Gelingen der Touren beizutragen.

Individuelle Voraussetzungen: Die angegebenen (konditionellen und technischen) Teilnahmevoraussetzungen sind unbedingt einzuhalten – im Zweifel bitten wir um Rücksprache. Die Kurs- und Tourenleiter sind berechtigt TeilnehmerInnen, welche diese Voraussetzungen nicht erfüllen, ganz oder teilweise von der Veranstaltung auszuschließen. In diesem Fall treten die Stornobedingungen in Kraft. Ebenso ist der Veranstalter berechtigt, eine Teilnahme aus organisatorischen Gründen abzulehnen.

Impressum:

Naturfreunde – Mitgliedermagazin der Tiroler Naturfreunde 01/2016
Medieninhaber: Naturfreunde Tirol, Bürgerstraße 6, 6020 Innsbruck,
Tel. 0512/584144, tirol@naturfreunde.at
Text: HP Gärtner, Eva Thaler. Layout & Satz: medienwerkstatt.cc



Coverfoto: Nationalpark Hohe Tauern/Scheffele
Alle Angaben entsprechen dem Stand April 2016.
Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Gedruckt auf PEFC-zertifiziertem Papier.



MIGRATION: Keiner kann sagen, er hätte es nicht gewusst.

Seit mehr als dreißig Jahren wird darüber geredet und geschrieben, welche Folgen durch die Konflikte um Erdöl im Nahen Osten, den Klimawandel, die alten und neuen Stellvertreterkriege, die Verarmung ganzer Regionen drohen. Vor allem wird dabei immer wieder vor großen Migrationsbewegungen gewarnt.

Was dabei auf uns zukommen kann, dafür war der Bürgerkrieg im Sudan ein schreckliches Beispiel: Das gegenseitige Aufschaukeln der Faktoren Klimaänderungen, Nahrungsmangel und ethnische Konflikte führte zum Krieg und schließlich zu einer gewaltigen Fluchtbewegung.

Weil diese von Europa aber noch relativ weit entfernt war, wurde sie nur zur Kenntnis genommen, mehr nicht. Dass Menschen in zerfallenden Staaten vor Krieg, Verödung, Gewalt und Terror fliehen, ist verständlich, war absehbar und wird auch künftig so sein. Deshalb ist es kaum erträglich, wenn Politiker, Verbandsvertreter oder Politikberater heute mit ernstem Gesicht in die Kameras sagen, wir müssen an den Ursachen ansetzen. In welcher Welt leben die denn, die so etwas als neue Erkenntnis verkünden? Die das erst jetzt erkennen? Und wie glaubwürdig ist das?

Die Lagebeurteilung in Mitteleuropa ist letztlich nur deshalb anders geworden, weil uns seit dem Jahr 2015 die Folgen der massenhaften Flucht auch unmittelbar betreffen. Die syrischen, irakischen, afghanischen und pakistanischen Flüchtlinge die über Griechenland und die Balkanroute kommen, haben die Tür nach Mitteleuropa bereits weit aufgestoßen. Und klar ist auch: Die Tür kann nicht einfach wieder zugemacht werden, denn das wäre ein massiver Rückschlag – nicht zuletzt für die Europäische Union.

Die große Zahl der Geflüchteten zeigt, was bereits im Brundtlandbericht der UN von 1987 steht: Wir leben auf einer verschmutzten, überbevölkerten, ungleichen und störanfälligen Welt.

Und mit dem schnellen Zusammenwachsen der globalisierten und digitalisierten Erde holen uns die Folgen dieser Entwicklung ein. Deshalb fordern wir NaturFreunde auch eine sozial-ökologische Transformation, denn wir brauchen eine sozial gerechte und ökologisch verträgliche, also nachhaltige Welt. Von daher geht es sowohl um Hilfe für die Integration der Geflüchteten als auch um eine Weltinnenpolitik, die an den Konfliktursachen ansetzt. Beides gehört zusammen, sollen die Probleme wirklich gelöst werden. Wir leisten dazu unseren Beitrag – mit der Flüchtlingshilfe in den Naturfreundehäusern sowie unseren Projekten und Partnerschaften in Afrika. Und wir treten einer Stimmungsmache entgegen, die die Fakten nicht zur Kenntnis nehmen will, sondern reiner Populismus ist.

Klar ist allerdings auch: Mit der steigenden Zahl der Geflüchteten kommt auch die soziale Frage zurück. Wir müssen für mehr Gerechtigkeit kämpfen – in allen Bereichen.



Michael Müller
Bundesvorsitzender der
Naturfreunde Deutschland

Dieser Text wurde veröffentlicht in der NaturfreundIn (Ausgabe 1-2016) unter dem Titel „Seit 30 Jahren wird vor großen Migrationsbewegungen gewarnt“

Kinder- & JugendleiterInnen Forum

4. bis 5. Juni, Spital am Pyhrn.

www.naturfreundejugend.at



Spannende Workshops stehen zur Auswahl!

- ➡ **Bewegung mal anders Spannende**
- ➡ **Umweltdetektive: Lebensraum Wasser**
- ➡ **Geocaching – eine moderne Schatzsuche**
- ➡ **Erste Hilfe für Kinder**
- ➡ **Kinderschutz (Vortrag)**
- ➡ **Sicher im Recht (Vortrag)**
- ➡ **Umweltdetektive: Lebensmittel sind kostbar**
- ➡ **Natur- und Erlebnispädagogik**